

Analysis mit Physik üben III

physikrolf@gmail.com, pankratius.github.io/rolf/

Wir verwenden die Physikkonvention, eine zeitliche Ableitung als Punkt darzustellen; $\dot{x} = \frac{dx(t)}{dt} = \frac{d}{dt} (x(t))$.

Aufgabe 1 (Hubbles "Konstante")

Man geht davon aus, dass der Radius R(t), $t \ge 0$ des Universums drei Bedingungen gehorcht

$$R\left(0\right) = 0\tag{1.1a}$$

$$\dot{R} > 0, \ t > 0 \tag{1.1b}$$

$$\ddot{R} > 0, \ t > 0.$$
 (1.1c)

Die Hubble-Funktion H(t) ist definiert als

$$H(t) = \frac{\dot{R}}{R}, \ t > 0.$$
 (1.2)

- 1. Man hat beobachtet, dass $H(t) = \frac{a}{t}$, wobei a eine Konstante ist. Berechne daraus einen Ausdruck für R(t). Welche Werte darf a haben, damit die Bedinungen (1.1) weiter erfüllt bleiben?
- 2. Ist es möglich, dass $H(t) = \frac{b}{t^2}$, wobei b eine Konstante ist? Vergleiche dazu mit den Bedingungen (1.1).

Aufgabe 2 (Schneemann)

Ein Schneemann besteht aus zwei Schneebällen, mit Radii 2R und 3R.

Jetzt fängt der Schneemann an, zu schmelzen. Finde, mit geeigneten Annahmen, das Verhältnins von Anfangsvolumen zum Volumen an dem Zeitpunkt, an dem sich die Gesamthöhe des Schneemanns halbiert hat.

Aufgabe 3 (Schneepflug)

Zwei identische Schneepflüge räumen die gleiche Straße. Der erste startet eine Zeit t_1 nach dem es mit scheinen anfing, der zweite vom gleichen Punkt nach einer Zeit $t_2 - t_1$.

Der Schnee fällt so, dass sich die Höhe der Schneedecke mit einer kontanten Rate k vergrößert.

Die Geschwindigkeit einer Schneeraupe ist v(t) = ak/z(t), wobei z(t) die momentante Schneehöhe angibt, und a eine Konstante ist.

Jeder Schneepflug räumt den gesamten Schnee. Zeige, dass die Zeit t, zu der der zweite Schneepflug eine Distanz $x_2(t)$ zurückgelegt hat, die Gleichung

$$a\frac{dt}{dx_2} = t - t_1 e^{(x_2/a)} (3.1)$$

erfüllt.

Bestimme mit (3.1) die Zeit, bis die beiden Schneepflüge kollidieren.